

LAG

**Figurentheater
NRW e.V.**



**Programm
2022**

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Freunde des Puppenspiels
und des Figurentheaters!

Auch im Jahr 2022 stellen wir als LAG Figurentheater NRW e.V. unser Jahresprogramm vor. Hier findet man ein reichhaltiges Angebot im Bereich Puppenspiel und Figurentheater in NRW. Viele Formen des Puppentheaters, von der Klappmaulfigur über die Handpuppe, von der Marionetten bis zum Schattenspiel kann man kennenlernen.

Dabei seid Ihr aufgerufen selbst etwas auszuprobieren, Ihr könnt Euch kreativ einbringen und vor allem selbst gestalten. Unsere Referentinnen und Referenten stehen dabei helfend und beratend zur Seite.

Die Corona-Pandemie hat uns noch immer im Griff. Einige Workshops und Kurse können wir mit entsprechenden Hygieneregeln und Schutzvorrichtungen aber doch durchführen. Außerdem werden Euch und Ihnen auch wieder Online-Kurse über Youtube angeboten. In diesem vorliegenden Programmheft finden Sie, findet ihr interessante Berichte über Workshops z.B. im Zusammenhang mit der großartigen Aktion: 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland und einen tollen Hinweis auf eine „Grusel-Serie“ !

Wir freuen uns auf Sie und Euch. Bleiben Sie, bleibt Ihr alle gesund.

Herzlich Willkommen!

Br. Wolfgang Mauritz ofm

Vorsitzender der LAG Figurentheater NRW e.V.



Auszug aus unserer Satzung :

Der Verein hat das Ziel, die freie und kulturelle Jugendarbeit in Nordrhein-Westfalen zu fördern. Er möchte die Eigenaktivität der Kinder und Jugendlichen vorrangig mit den vielfältigen pädagogischen Möglichkeiten des Figurentheaters anregen und unterstützen. Weiterhin ist es das Ziel des Vereins, Inhalte und Methoden des Figurentheaters an Fachkräfte in der kulturellen Jugendarbeit zu vermitteln.

Zu den Aufgaben der Arbeitsgemeinschaft gehören insbesondere:

Pflege des Figurentheaters in Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung

Erforschung neuer Wege zur Heranführung der Jugend an das Figurentheater

Durchführung von eigenen Lehrgängen, von unter einem Fachthema stehenden Arbeitstagungen sowie Landestagungen

Fachliche Zusammenarbeit mit den führenden Institutionen des Figurentheaters, namhaften Persönlichkeiten und qualifizierten Berufsbühnen in Deutschland und im Ausland.

Darstellung der Arbeitsgemeinschaft in der Öffentlichkeit
Beratungsdienst für das Figurentheater



Anmeldung:

Für Seminare, Workshops, Exkursionen und mehr meldet Euch / melden Sie sich bitte **verbindlich** bei uns oder direkt bei den Referenten/innen an. Die Kontaktdaten der Referenten/innen finden Sie jeweils unter den Workshops.

Nach Eurer / Ihrer Anmeldung erhaltet Ihr / erhalten Sie weitere Informationen.

Bitte bei der Anmeldung angeben:

- Name, Vorname
- Alter
- Anschrift
- E-Mail-Adresse
- Telefon

Adresse: LAG Figurentheater NRW e.V.
Franziskusweg 1,
52393 Hürtgenwald-Vossenack

E-Mail: mail@lag-figurentheater.de

Telefon: 02429 / 308-53

Internet: lag-figurentheater.de

! Ihre/Eure Daten werden nur zu internen Zwecken genutzt und Dritten nicht zugänglich gemacht!

Am Sitz der LAG in Hürtgenwald-Vossenack befinden sich folgende Einrichtungen:

kreatiVO (Kreativ-Zentrum Vossenack)
Palazzo Puppazzi (Theater im Kloster-Kultur-Keller)
Franziskanerkloster Vossenack
Krypta des Franziskanerkloster Vossenack
Aula des FGV (Franziskus-Gymnasium Vossenack)
Kloster-Kultur-Keller:

Zeichenkurs - Bleistift - Aquarell

Marionetten – deren Entstehung (Werkstatt) -
Kulissen im Skizzenbuch festhalten



- Termin:** Sa. 09.04.2022
13.30 – 16.00 Uhr
- Uhrzeit:** Hürtgenwald Vossenack
- Ort:** Erwachsene
- Alter:** 10 Personen
- Anzahl:** 5,00 €
- Kosten:** Materialliste erhalten Sie
bei der Anmeldung
- Material:** bei der Anmeldung
- Leitung:** Wally Kreuz
- Anmeldung:** wally_kreuz@web.de
02159/80819

Mit Skizzenbuch und Aquarellkasten begeben wir uns auf eine ganz besondere Weise in die geheimnisvolle Welt der Marionetten. Ob einzelne Figuren, Kulissen oder Impressionen aus der Werkstatt alles ist möglich. Es geht nicht um das perfekte Bild, sondern darum Stimmungen festzuhalten. Daher sind Vorkenntnisse nicht erforderlich. Schritt für Schritt vermittele ich wie man eine schnelle Skizze anfertigt. Das wichtigste ist immer der Spaß am gemeinsamen Zeichnen. Ich freu mich drauf.

Zeichenkurs - Bleistift - Aquarell

Marionetten – deren Entstehung (Werkstatt) -
Kulissen im Skizzenbuch festhalten



- Termin:** Sa. 09.07.2022
13.30 – 16.00 Uhr
- Ort:** Hürtgenwald Vossenack
10 – 14 Jahre
- Alter:** 10 Personen
- Anzahl:** keine
- Kosten:** Materialliste erhalten
- Material:** ihr bei der Anmeldung
- Leitung:** Wally Kreuz
- Anmeldung:** wally_kreuz@web.de
02159/80819

Mit Skizzenbuch und Aquarellkasten begeben wir uns auf eine ganz besondere Weise in die geheimnisvolle Welt der Marionetten. Ob einzelne Figuren, Kulissen oder Impressionen aus der Werkstatt alles ist möglich. Es geht nicht um das perfekte Bild, sondern darum Stimmungen festzuhalten. Daher sind Vorkenntnisse nicht erforderlich. Schritt für Schritt vermittele ich wie man eine schnelle Skizze anfertigt. Das wichtigste ist immer der Spaß am gemeinsamen Zeichnen. Ich freu mich drauf.

Crankie-Workshop

Figurentheater trifft Illustration



- Termin:** 1x wöchentlich
Februar – Sommerferien (NRW)
werden noch bekannt gegeben
- Ort:** Bochum-Langendreer
- Alter:** 10 – 14 Jahre
- Anzahl:** Max. 8 Teilnehmer:innen
- Kosten:** keine
- Material:** wird gestellt
- Leitung:** Yvonne Dicketmueller
- Anmeldung:** info@yvonedicketmueller.de

In diesem Workshop arbeiten wir mit einer speziellen, kleinformatischen und mobilen Bühne, dem Crankie. Die Crankiebühne besteht im Wesentlichen aus einem Kasten, in den von hinten zwei Holzwalzen eingesetzt werden. Auf einer der beiden Walzen ist zu Beginn des Stücks eine lange Papierbahn aufgewickelt. Auf dieser ist die Geschichte mit Illustrationen festgehalten. Die Illustrationen dienen als Kulisse für verschiedene Schattentheaterfiguren, mit denen die eigentliche Handlung erzählt wird.

Textile Bühnenbilder

Wir gestalten einen kleinen Quilt als Bühnenbild für Finger-, Stab- oder Handpuppen



- Termin:** 19. – 20.02.2022
Sa. 10.00 – So. 15.00 Uhr
- Ort:** kreatiVO Kreativzentrum
Hürtgenwald-Vossenack
- Alter:** ab 14 Jahre
- Anzahl:** 10 Teilnehmer:innen
- Kosten:** 5 – 10 Euro für Bügelvlies und Vlieseinlage
(je nach Größe)
- Material:** Nähmaschine, Stoffe/Stoffreste (alle bitte vorgewaschen) Wolle, Garn, Perlen und Knöpfe, Handnähzeug, Schere
- Leitung:** Anke Burchardt, Simmerath
- Anmeldung:** Anke Burchardt:
info@lag-figurentheater.de
oder Br. Wolfgang Mauritz: 02429/30827
wolfgang.mauritz@t-online.de

Ausgehend von einer Spielidee oder von vorhandenen Figuren werden Bühnenbilder in Patchworktechnik genäht und gequiltet. Dabei können unterschiedliche Stoffe und textile Techniken kombiniert werden.

Vorlesen & Präsentieren mit dem Kamishibai



Termin:	Do. 23.06.2022
Uhrzeit:	18.00 – 21.00 Uhr (inkl. Pause)
Ort:	Kloster-Kultur-Keller, Vossenack
Alter:	12 – 99 Jahre
Anzahl:	8 – 12 Personen
Kosten:	keine
Material:	keine
Leitung:	Wolfgang Rosen
Anmeldung:	buehnenhoerspieler@gmail.com

Mit dem Kamishibai (japanisch für Papiertheater) werden Geschichten illustriert mit Hilfe von Bildkarten im DIN A3-Format erzählt. Die Texte und Bilder kann man für diese Art des Erzählens selbst gestalten oder es werden produzierte Bildgeschichten eingesetzt. Dieser Workshop führt praxisorientiert in das Erzählen, vorlesen und präsentieren mit dem Kamishibai ein. Einsetzen kann man dieses Medium sowohl im Kita- und Schulalltag als auch der Seniorenbetreuung.





LAG
Figurentheater
NRW e.V.

Onlinekurse

auf



LAG
Figurentheater
NRW e.V.

Onlinekurs
Marottenbau



LAG
Figurentheater
NRW e.V.

Onlinekurs
Lampionbau



youtube.lag-figurentheater.de

Figurentheaterworkshop



- Termin:** Mi. 02.03.2022
(immer mittwochs außer in den Ferien)
17.00 – 19.30 Uhr
- Ort:** Die Kleine Theaterfabrik , Aachen
- Alter:** 8 – 12 Jahre
- Anzahl:** max. 12 Kinder
- Kosten:** keine
- Material:** 10,00 € / monatlich
- Leitung:** Tatjana Jurakowa-Faber
- Anmeldung:** theater.jurakowa@gmx.de
02407 / 17911

Wir entwickeln Figuren und "Masken" und auch deren Handlungen. Gemeinsam werden wir sie formen, eigenständige Gestalt geben und zum Leben erwecken. Ob eine Maske, oder ein Gegenstand oder eine Puppe- wir werden neue Geschichten entstehen lassen, in den gleichzeitig Menschen und Tiere, Gegenstände und Masken aufeinander treffen.

Anfangen von einer eigenen maßgeschnittenen und gefertigten Handpuppe kommen Kinder in die Berührung mit Figurentheater und können ihre Empathie durch diese Kontakte und ihre Fähigkeiten entwickeln. Kinder, die gerne malen, singen, tanzen und mit selbst gebastelten Sachen spielen, sind hier herzlich willkommen. Lasst uns eigenen Fantasien den freien Lauf geben und auch alte Geschichten neu erzählen.

Jahreshauptversammlung



Termin: Sa. 19.03.2022

15.00 Uhr

Ort: Hürtgenwald-Vossenack
Kloster-Kultur-Keller



Leiter/innen der Workshops und Seminare:

Anke Burchardt

Simmerath

Yvonne Dicketmüller

Bochum

Wally Kreuz

Meerbusch

Ulrike Kundt

Köln

Tatjana Jurakowa

Aachen

Br.Wolfgang Mauritz ofm Hürtgenwald-Vossenack

Wolfgang Rosen

Alsdorf

Joachim Stern

Köln

Der Papp-Patron

Figuren aus Papprollen – Ein upcycling-Projekt



- Termin:** wird mit den Teilnehmer:innen
abgesprochen
- Ort:** Köln und Umgebung
wird frühzeitig bekannt gegeben
- Alter:** ab 6 Jahre
- Anzahl:** 7 Personen
- Kosten:** keine
- Material:** wird gestellt
- Leitung:** Joachim Stern
- Anmeldung:** info@theater-sternkundt.de
0170/9866443

Die Kinder basteln Theaterfiguren aus Papprollen, bemalen und kleben diese z.B. mit Woll- oder Fellresten, mit Stoffen. Da sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Nach Fertigstellung der Figuren wird dann ein kleines Figurentheaterstück als Tischtheater inszeniert, geprobt und natürlich auch aufgeführt. Dieser Workshop kann auch von Kindern besucht werden, die der deutschen Sprache noch nicht so mächtig sind.

Es Luazerl (bayrisch- Lichthexe)

Licht-Figuren-Theater – Ein upcycling-Projekt



- Termin:** wird mit den Teilnehmer:innen
abgesprochen
- Ort:** Köln und Umgebung
wird frühzeitig bekannt gegeben
- Alter:** ab 6 Jahre
- Anzahl:** 7 Personen
- Kosten:** keine
- Material:** wird gestellt
- Leitung:** Ulrike Kundt
- Anmeldung:** info@theater-sternkundt.de
0170/9866443

Die Kinder gestalten aus durchsichtigem Plastikmüll (Verpackungsmaterial, Pralinen Inlays, etc.) Theaterfiguren. Diese werden mit Lichtfarben, also transparenten Farben bemalt. Die durchscheinenden "Hexen" Luazerl, werden zu kleinen Stabfiguren. Auch hier sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Nach Fertigstellung der Figuren wird dann ein kleines Figurentheaterstück als eine Art Lichttheater inszeniert, geprobt und natürlich auch aufgeführt.

Dieser Workshop kann auch von Kindern besucht werden, die der deutschen Sprache noch nicht so mächtig sind.

Puppen, Puppen Puppen

Ein Tag im Puppentheatermuseum
Bad Kreuznach



- Termin:** Herbst 2022
(eventuell in den Herbstferien NRW)
- Ort:** Abfahrt 8.00 Uhr
- Alter:** Bad Kreuznach / Nahe
- Anzahl:** ab 10 Jahre
- Kosten:** Max. 18 Personen
- Material:** 30,00 €
- Leitung:** eventuell Fotokamera
- Anmeldung:** Br. Wolfgang Mauritz ofm
wolfgang.mauritz@t-online.de
02429/308-27

Das PuK - Puppentheatermuseum im Rittergut Bangert in Bad Kreuznach beherbergt auf über 600 qm eine beeindruckende Puppentheater Ausstellung. Neben einer fachlichen Führung können die Teilnehmer/innen an einigen Stationen selbst zum Puppenspiel werden. Die schöne Stadt Bad Kreuznach bietet sich mit der Saline und den Brückenhäusern über der Nahe viele Möglichkeiten von Besichtigung und Erkundung. Ein Mittagessen in einem Restaurant, ein Eis oder ein Verweilen in einem Café (auf eigene Kosten) wird die Stadterkundung unterbrechen. Zum Abschluss haben die Teilnehmer/innen noch einmal die Möglichkeit alleine durchs Museum zu streifen.

Ein Vormittag im Marionettentheater

Sehen, staunen, erleben



- Termin:** Di. 06.09.2022
9.30 – 12.00 Uhr
- Ort:** Kloster-Kultur-Keller
Hürtgenwald-Vossenack
- Alter:** ab 8 Jahre
- Anzahl:** max. 15 Personen
- Kosten:** besonders für Grundschulen geeignet
- Material:** 7,00 €
- Leitung:** kein
- Anmeldung:** Br. Wolfgang Mauritz ofm
wolfgang.mauritz@t-online.de
02429/30827

Eine geschlossene Gruppe Mädchen und Jungen werden in die Welt des Puppenspiels entführt. In der Werkstatt des Puppentheaters De Strippkes Trekker in Hürtgenwald-Vossenack, erfahren die Kinder die Herstellung der Marionetten, im Atelier entdecken sie die entsprechenden Entwürfe, im Fundus besuchen sie die dort aufbewahrten Stars an Fäden, - in der Pause gibt es Kakao und Kuchen um dann eine kleine Inszenierung des Eifeler Marionettentheaters zu erleben. Höhepunkt dieser Veranstaltung ist als Abschluss ein Gang hinter die Bühne und das Ausprobieren einzelner Figuren!

Marionettenkrippe

Führung durch die Marionettenkrippe

des Marionettentheaters De Strippkes Trekker



- Termin:** Mi. 28.12.2022
15.00 – 16.00 Uhr
- Ort:** Krypta des Franziskanerklosters
Hürtgenwald-Vossenack
- Alter:** ab 6 Jahre
- Anzahl:** max. 30 Personen
- Kosten:** über Spende
- Material:** eventuell Fotokamera
- Leitung:** Br. Wolfgang Mauritz ofm
- Anmeldung:** wolfgang.mauritz@t-online.de
02429/30827

Puppentheater - das sich nicht bewegt?

Geht das? Mittels einer Krippenführung wird den Kindern und den begleitenden Erwachsenen die große Marionettenkrippe mit über 40 Figuren erklärt. Warum sitzt da ein Clown vor der Krippe? Was macht eine Schlange in diesem Krippenaufbau? Diese und viele andere Fragen werden kindgerecht und ausgiebig beantwortet. Die Teilnehmer/innen können im Anschluss von mehreren Seiten den Krippenaufbau besichtigen. Letzte Fragen werden im Café des Kloster-Kultur-Kellers bei einer Tasse Kinderpunsch beantwortet.

Puppenbau AG VIII

Marottenbau / Stabfigur



- Termin:** Jeden Mittwoch
außer in den Ferienzeiten (NRW)
- Ort:** 13.00 – 15.30 Uhr
- Alter:** KreatiVO Kreativzentrum
- Anzahl:** Hürtgenwald-Vossenack
- Kosten:** 10 – 16 Jahre
- Material:** max. 10 Pers. (geschl. Gruppe des FGV)
keine
- Leitung:** wird gestellt
- Anmeldung:** Br. Wolfgang Mauritz ofm
wolfgang.mauritz@t-online.de
02429/30827

Beim Herstellen einer Marotte (Stabfigur), in Kooperation mit dem Franziskusgymnasium Vossenack gestalten Jungen und Mädchen ihre Stabpuppen selbstständig, erarbeiten ein Figurenspiel, lernen eine professionelle Bühne kennen und werden mithilfe dieser Bühne und der schon vorhandenen Technik ihr eigenes Spiel inszenieren. Alle Ideen und Initiativen gehen von den Kindern aus. Der Leiter dieser AG bringt sein know how und seine Erfahrung mit ein, gibt Hilfestellung und erklärt schwierige Herstellungsprozesse.

28. Figurentheater-Festival
herbst-speci-spectacel
18. - 20.11.2022



Fr.18.11.2022 - 20.00 Uhr

Der Kleine Prinz

Marionettentheater
De Strippkes Trekker



Sa.19.11.2022 - 15.00 Uhr

Tiger wild

Theater con cuore



Sa. 19.11.2022 - 20.00 Uhr

Notre Dame

Theater con cuore



So. 20.11.2022 / 16.00 Uhr

NUDO
Franz von Assisi

Marionettentheater
De Strippkes Trekker

Mit Unterstützung der LAG Figurentheater NRW e.V.
Weitere Informationen: herbst-speci-spectacel.de

Kontakt:

Landesarbeitsgemeinschaft Figurentheater NRW e.V.

Adresse: Franziskusweg 1
52393 Hürtgenwald

Telefon: 02429 / 308-53

E-Mail: mail@lag-figurentheater.de

Web: lag-figurentheater.de
facebook.com/LAGFigurentheaterNRWeV

Bankverbindung:

VR-Bank Würselen

Konto: 121888122

BLZ: 39162980

IBAN: DE92 3916 2980 0121 8881 22

Wir freuen uns über jede Spende und senden Ihnen auf Wunsch eine entsprechende Bescheinigung zu.

Vorstand:

Br. Wolfgang Mauritz ofm	<i>1. Vorsitzender</i>
Benjamin Weinschenck	<i>stellv. Vorsitzender</i>
Georg Rüdfler	<i>Schatzmeister</i>
Alexander Hardtdegen	<i>Referent für bes. Angelegenheiten</i>

Geborene Mitglieder:

- RAG Aachen
- RAG Düsseldorf
- RAG Köln

Die LAG ist Mitglied der LKJ (Landeskulturjugend) NRW e.V.

Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:
Design & Layout:

Br. Wolfgang Mauitz ofm
Simon Düring

Foto-/Designnachweis:

Titelfoto: Br. Wolfgang Mauritz ofm
Editorial: Simon Düring
Logo: Br. Wolfgang Mauritz ofm

Yvonne Dicketmüller
Simon Düring
Wally Kreuz
Wolfgang Rosen
Tatjana Jurakowa-Faber
Br. Wolfgang Mauritz ofm
Theater con cuore
Figureschneiderei Norman Schneider

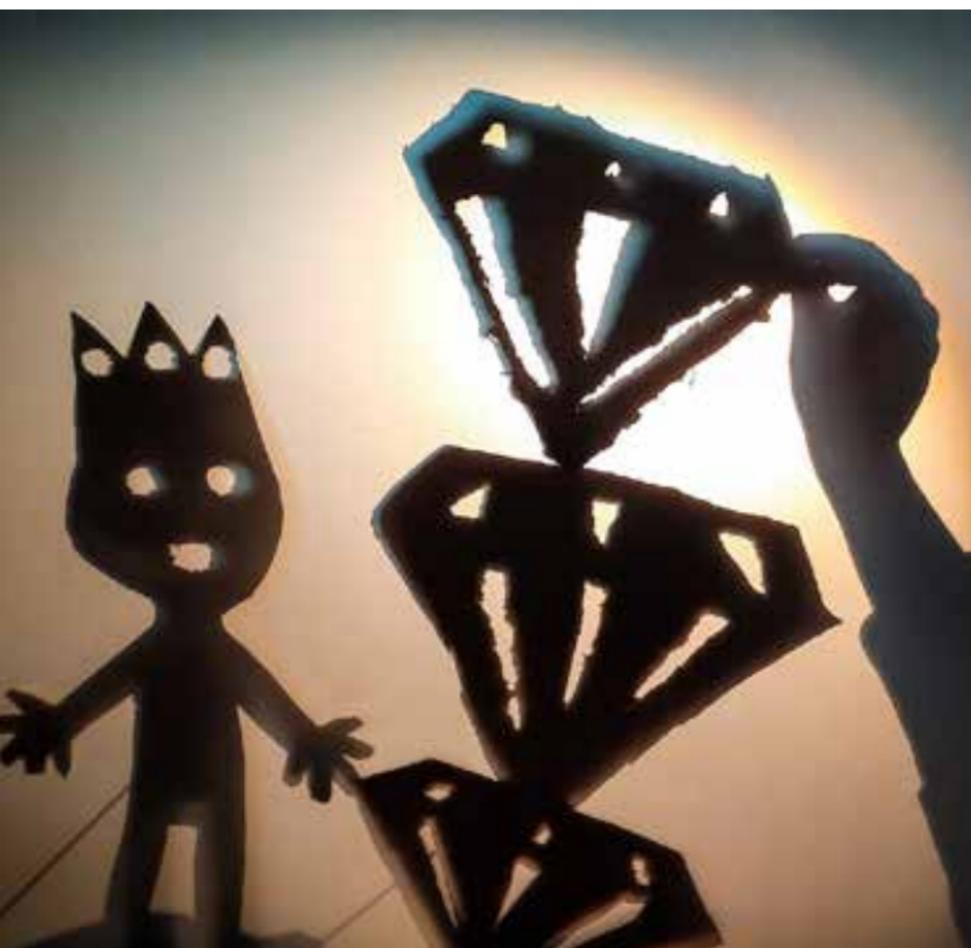
Änderungen vorbehalten!

Figurentheaterprojekt

1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Das Figurentheaterprojekt hat wie geplant in Kooperation mit der Amtmann Kreyenfeldschule in Bochum-Werne stattgefunden. Beteiligt waren die drei vierten Klassen dieser Grundschule mit ihren jeweiligen Klassenlehrinnen.

Einmal die Woche hat die Bochumer Figurenspielerin Yvonne Dicketmüller die Klassen aufgesucht, um sich mit den Kindern auf die Spuren des jüdischen Lebens in ihrem Stadtteil zu begeben, die deutsch-jüdische Geschichte kennen zu lernen, mittels Märchen und Erzählungen einen ersten Eindruck der jüdischen Kultur zu erlangen und das Medium Figurentheater kennen zu lernen.





JÜDISCHES LEBEN IN DEUTSCHLAND

Während des Projekts war ein großer Schwerpunkt die deutsch-jüdische Geschichte vor allem zur Zeit des Nationalsozialismus. Nach einer ersten Einführung in das Thema haben wir das Puppentheaterstück „Engel mit nur einem Flügel“ gemeinsam angesehen. Die Kinder wurden durch das Theaterstück so sanft wie möglich an dieses schwierige Kapitel deutsch-jüdischer Geschichte herangeführt. Erste Fragen, die sich durch das Stück ergeben haben, konnten die Schüler*Innen direkt vor Ort mit dem Puppenspieler besprechen und wurden von den Klassenlehrerinnen in weiteren Unterrichtseinheiten aufgegriffen.

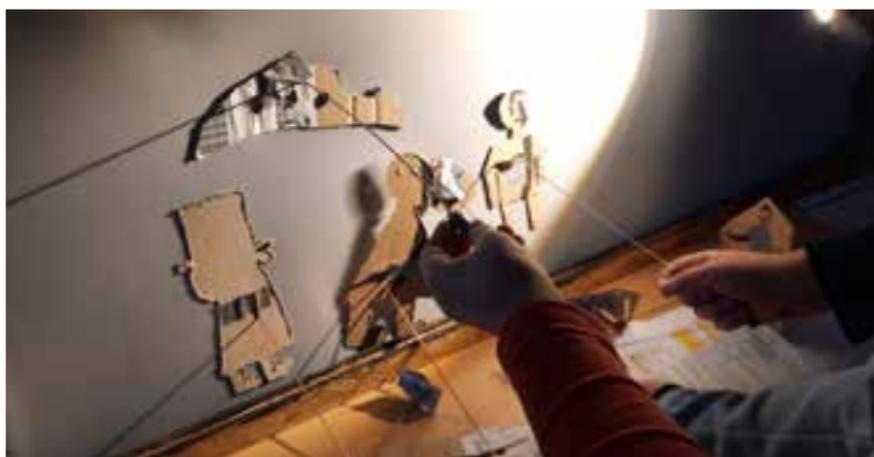
Mit zwei Stadtteilspaziergänge haben wir das Thema weiter vertieft. Die Spaziergänge haben die Kinder auf insgesamt 1,5km um ihre Schule herum an insgesamt vier Stolpersteinstation geführt. Dort haben die Schüler*Innen von den Schicksalen jüdischer und auch nicht-jüdischer Bürger*Innen (ein homosexueller Mann sowie ein Mitglied der ehemaligen Kommunistischen Partei) erfahren und was diesen Menschen während des Nationalsozialismus widerfahren ist. Diese Spaziergänge waren für die Kinder sehr spannend und auch sehr eindrücklich. So war z.B. eines der Häuser, an das uns einer unserer Spaziergänge geführt hat, das Wohnhaus eines der Schüler. Der wegen seiner Homosexualität verfolgte Mann wiederum war ehemals ein Schüler eben der Grundschule, die die Schüler*Innen aktuell besuchen. Zurück im Klassenzimmer wurden die Fragen der Kinder

in ausführlichen Gesprächen diskutiert.

In der nächsten Phase des Projektes ging es dann darum jüdische Kultur an Hand von Märchen und Erzählungen kennen zu lernen. Die Figurenspielerin Yvonne Dicketmüller hat dazu für die Kinder mehrere jüdische Märchen ausgewählt u.a. „Der Prozess mit dem Wind“, „Wohin schaut Gott“ und „Der Teller aus der anderen Welt“. Die Märchen wurden den Schüler*Innen über mehrere Wochen verteilt vorgetragen. In der restlichen Zeit dieser Projekteinheiten hatten die Schüler*Innen die Chance, das Bauen einfacher Schattentheaterfiguren zu erlernen. Unter fachkundiger Anleitung konnten sie sich jeweils einen Figur aus einer der vorgetragenen Geschichten oder auch einen Gegenstand auswählen und diesen als Flachfigur mit Haltestab aus Pappe bauen.

Nach einer demokratischen Abstimmung haben die Kinder sich in allen drei Klassen mehrheitlich dafür ausgesprochen das Märchen „Der Prozess mit dem Wind“ intensiver zu bearbeiten. Yvonne Dicketmüller hat daraufhin eine dramatische Fassung der Geschichte geschrieben. Für diese Fassung haben die Kinder in der letzten Projektphase die noch fehlenden Figuren und Requisiten gebaut und dann in kleinen Gruppen jeweils einzelne Abschnitte der Geschichte geprobt.

Ein abschließendes Highlight des Projektes war der Besuch der einzelnen Klassen in der jüdischen Gemeinde bzw. Synagoge in Bochum. Dort wurden die Schüler*Innen von Dr. Rosenkranz umher geführt, der ihnen ganz viel über das Judentum erzählt hat, ihnen das Gebäude erklärt hat, auf Symbole des Judentums eingegangen ist, ihnen verschiedene Thorarollen präsentiert hat und geduldig jede Frage der Kinder beantwortet hat.





Vergleicht man die Durchführung des Projektes mit dem im Antrag geplanten Projekt, sieht man, dass das Projekt fast vollständig nach Plan verlaufen ist. Lediglich die für den Abschluss geplante halb-öffentliche Aufführung des Schattentheaters konnte so nicht stattfinden. Grund dafür war der hohe - teils Coronabedingte - Krankenstand unter den Schüler*Innen, der in der Probenphase im November und Dezember wöchentlich zu Umbesetzungen in den einzelnen Kleingruppen geführt und das Proben erheblich erschwert und beeinträchtigt hat. Am Ende haben wir in den drei Klassen lediglich klasseninterne Aufführungen der Kleingruppen durchgeführt und kein externes Publikum eingeladen.

Die Motivation der LAG Figurentheater NRW e.V. dieses Projekt durchzuführen, lag in dem Wunsch, Kindern die Möglichkeit zu eröffnen, das jüdische Leben in Bochum an Hand konkreter Orte und Menschen kennen zu lernen und gleichzeitig Kinder an das Medium Figurentheater heranzuführen.

Durch die Zusammenarbeit mit einer Grundschule war die durchgeführte Maßnahme sehr geeignet die formulierten Ziele zu erreichen, da wir unsere Zielgruppe vollständig und über einen 4-monatigen Zeitraum auch dauerhaft erreichen konnten. Es wurden also nicht nur Kinder erreicht, die z.B. ohnehin bereits eine Affinität zum Theater hatten oder eine Verbindung zur jüdischen Kultur, sondern auch und gerade solche Kinder, denen beide Themen fremd waren und die ohne dieses Projekt nicht so leicht Zugang weder zur jüdischen Kultur noch zum Theater gefunden hätten.

Yvonne Dicketmüller
im Auftrag der LAG Figurentheater NRW e.V.

Mom's Motel – wie alles begann –

Als „Sesamstrassenkind“ der 70er Jahre gilt meine Liebe schon von klein an den Klappmaulfiguren, umso erfreuter war ich, als 2014 im kreativO Vossenack ein LAG Workshop zum Bau eben dieser Figuren angeboten wurde. Als Dozent konnte Wolfgang Mauritz den Figurenschneider, Norman Schneider engagieren. Eine weichenstellende Begegnung, denn die Chemie passte sofort und mehrere workshops später sind wir heute die besten Freunde.



Norman erzählte mir Anfang 2020, dass er seit Jahren gedanklich ein Projekt in der Schublade habe, in dem es um eine Mutter und ihren Sohn gehe und er stelle sich vor, als Persiflage auf Hitchcock's Psycho kleine Filmsequenzen mit Klappmaulfiguren zu drehen. Bisher gab es nur eine Zeichnung von einer überdimensionalen Mutter und ihrem devoten Sohn, einige Ideen, und mit Erik Robert einen Kameramann mit der technischen Ausstattung.

Meine Aufgabe sollte in Zusammenarbeit mit Norman das Schreiben der Drehbücher sein. Nach anfänglichen Zweifeln meinerseits brachten wir dann doch einiges zu Papier und es ging an das Bauen der Kulissen und der Figuren.

Norman kennt eine Menge Leute mit kreativen Talenten und so fand sich schnell ein Team aus Masken- und Kostümbildnern, Zeichnern, Musikern, Modellbauern,

Technikern , handwerklich Geschickten und nicht zuletzt auch gelernten Puppenspielern zusammen. Es wurde tagelang nach speziellen Requisiten Ausschau gehalten und was nicht zu kaufen war, wurde selbst gebaut. Mom's Sessel beispielsweise ist ein echtes Unikat. Die ersten Figuren wurden im Figurenschneider-Atelier gebaut, das Set wurde im Hause Robert aufgebaut und an Halloween 2020 ging nach unzähligen Stunden der Vorbereitung, des Drehens und Synchronisierens Folge 1 mit „Reisen macht schön“ auf unserem Youtube-Kanal an den Start.

<https://youtu.be/Zenh17qdKqU>



Wir gewähren einen Blick in den Alltag von Mom Rose Carson, die mit ihren Söhnen Edward und Wulfie ihr Dasein in einem betagten Motel in Peatmoss County fristet. In jeder Folge reisten Gäste an, an denen Mom üblicherweise etwas auszusetzen hat und ihre speziellen Künste anwendet.

Zum Ende ermittelt Sheriff Dollar, der von Ingo Albrecht, der deutschen Synchronstimme des Schauspielers Dwayne Johnson gesprochen wird, meist erfolglos und mittendrin geschieht allerlei Skurriles.

Was mich besonders an dem Projekt begeistert, ist die Liebe zum Detail und die vielen tollen Menschen, die ihr Können alle unentgeltlich zur Verfügung stellen. Selbst die Filmmusik wurde eigens für uns komponiert und wenn man genau hinhört, lässt sich nicht leugnen, dass die Mom wohl irgendwo in ihrem Stammbaum rheinische Vorfahren gehabt haben muss.

Mom's Motel - begann für mich in Vossenack

Ira Schwägerl



**Wir brauchen Ihre Mäuse,
damit wir helfen können.**





Die Puppenbau AG

am Franziskusgymnasium – Kinder haben tolle Ideen

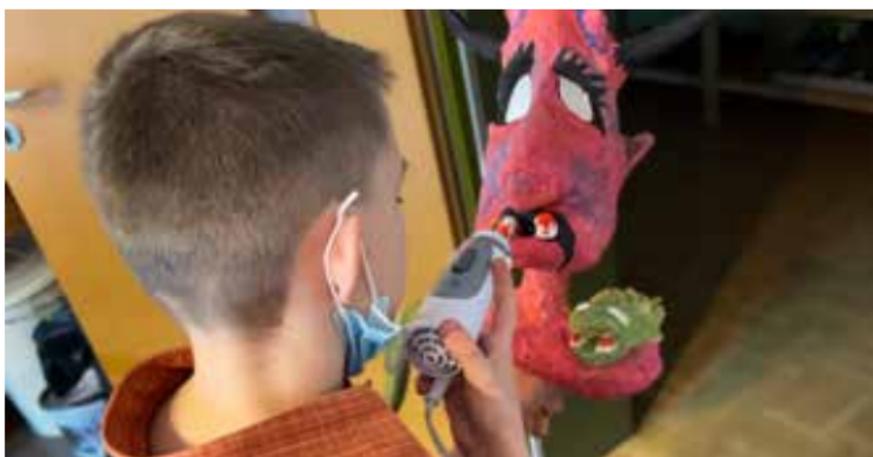
Im Jahr 2021 startete im September inzwischen schon die siebte Puppenbau AG am Franziskusgymnasium. Diese kostenlose Arbeitsgemeinschaft ist ein außerschulisches Angebot der LAG Figurentheater NRW e.V. und findet im kreatiVO, dem Kreativzentrum Vossenack statt. Dieses Zentrum befindet sich mit seinen Werkstätten im Gebäude des Franziskus-Internates.

Leiter der Puppenbau AG ist Br.Wolfgang Mauritz ofm.



Immer Mittwochs, nach der Mittagspause, in der 7. und 8. Stunde (ausgenommen Ferien und Feiertage), treffen sich die Puppenbauer um unter Anleitung von Br.Wolfgang Puppen, bzw. Theaterfiguren zu kreieren.

Die Bandbreite der verschiedenen Puppenarten ist sehr groß. Von der Marotte (Stabfigur) bis zur graziilen Kopfm Marionette haben wir in den nun schon sieben Jahren eine Reihe von Figurenarten und Figurentypen gebaut. Die AG ist klassenübergreifend; und Jungen und Mädchen halten sich meist die Waage. Fünf Jungen und zwei Mädchen machen bei der Puppenbau AG VII mit.



Wir bauten Stabfiguren, also Marotten. Eine große Vielfalt an Figuren wurde erschaffen: ein Urwerwolf, Herr Teufel Teufel, Galadriel die Elbin, John Maston der Cowboy, Fantomias, ...

Die Kinder und Jugendlichen hatten viel Freude beim Bau, waren äußerst kreativ und auch bei schwierigen Bauphasen voll dabei.



Als die ersten Puppen vollendet waren, ging es darum ein Theaterstück für die Puppen zu schreiben. Da flossen wunderbare Ideen in diese Phase, Dialoge wurden verfasst, alle Figuren wurden ins Stück eingebaut, es wurde überlegt wieviel Zuschauer/innen wir einladen können etc.

Inzwischen hat das Stück auch schon einen Namen: Die Burg des schwarzen Vollmonds, und die Arbeiten am Drehbuch und die Theaterproben sind im vollen Gang. Hoffentlich können wir dieses Figurentheater aufführen.

Wir hoffen, dass im neuen Schuljahr die Pandemie die AG nicht mehr bedrängt und wir wieder neue Puppen und Figuren bauen können.

Mit herzlichem Dank an begeisterungsfähige Puppenbauer/innen und Puppenspieler/innen

Sarah, Lena, Paul,
Aaron, Ben, Tobias und Jona





Landesvereinigung
Kulturelle Jugendarbeit
NRW e.V.